

Testspielniederlage gegen den FC Memmingen

Nicht ganz gelungen ist die Generalprobe des Regionalligisten FV Illertissen auf das am kommenden Wochenende stattfindende Punktspiel beim 1. FC Nürnberg. Mit 1:2(0:1) unterlagen die Illertisser dem Ligakonkurrenten FC Memmingen, der vor allem in der ersten Hälfte mehr Akzente setzte. Furkan Kircicek hatte die Allgäuer Bereits nach 6 Minuten in Führung gebracht, als sich die Illertisser auskontern ließen. Maurice Strobel auf Seiten des FVI hätte in der 12. Minute die Möglichkeit gehabt, auszugleichen, doch er vergab. Nach der Pause folgte die stärkste Phase der Illertisser und Marco Hahn gelang mit einem Freistoß der Ausgleich zum 1:1. Marvin Weiss hätte in der 60. Minute sogar für den Führungstreffer sorgen können, ver stolperte aber freistehend am Fünfmeter. Dafür fiel auf der anderen Seite der Führungstreffer für die Memminger. Wieder liefen die Illertisser in einen Konter und Benedikt Krug lenkte eine scharfe Hereingabe ins eigene Netz. Bedingt durch viele Wechsel auf beiden Seiten war die Partie dann etwas zerfahren, keine Mannschaft brachte gelungene Aktionen zustande. Der Memminger Trainer Stephan Baierl war am Schluss zufrieden: "Ein gelungener Test gegen einen Regionalligagegner. Der Sieg ist zwar ein Muster ohne Wert, doch die Jungs haben über weite Strecken versucht, meine Vorgaben umzusetzen. Der Illertisser Trainer Herbert Sailer meinte: "Das war ein intensives Spiel. Memmingen hatte in der ersten Halbzeit ein leichtes Übergewicht. Nach dem 1:1 haben wir es verpasst, in Führung zu gehen. Insgesamt war es ein guter Test."

FV Illertissen: Kielkopf(46. Schilder)- Allgaier, Rupp, Strahler(81. Walter), Krug – Pangallo, Jann(72. Gouveia-Rodrigues), Nebel(67. Lang), Weiss, Hahn(55. P. Strobel), M. Strobel(55. Leyla)